



Gruppenstunde für zu Hause #13

Zu Fasching haben wir uns überlegt, wie wir die Party auch zu dir nachhause verlegen können und wollen mit dir zwei Sachen machen, die im Fasching nicht fehlen dürfen. Aber im Februar begegnet uns nicht nur die Faschingszeit, sondern auch ein wichtiger Gedenktag der Pfadfinder...

Wir freuen uns wie immer über Rückmeldungen, was dir gefallen hat und auch was dir nicht gefallen hat, aber auch Wünsche für die kommenden Gruppenstunden sind gern gesehen → woelflinge@dpsg-nd.de

Thinking Day

Am 22. Februar sind BP und seine Frau Olave geboren worden. Dieser Tag dient seit Jahrzehnten als Gedenktag an die beiden Gründer der Pfadfinder- und Pfadfinderinnenbewegung. Wenn du mehr über BP wissen möchtest, schaue einfach in Gruppenstunde #4 nach.

An diesem Tag ist es üblich, dass wir Pfadfinder unsere Kluft und/oder Halstuch tragen und uns so als Pfadfinder erkennbar machen - auch in der Schule, beim Einkaufen oder in der Freizeit.





Eine weitere Tradition, ist die weltweite Postkartenaktion, bei der sich Pfadfinderinnen und Pfadfinder auf der ganzen Welt gegenseitig Postkarten schicken .

Da wir uns schon lange nicht mehr gesehen haben, werden auch wir eine kleine Postkartenaktion machen. Jeder bekommt einen zufälligen Partner aus unserer Gruppe zugeteilt. So hast du die Möglichkeit, einem anderen Wölfling etwas Nettes zu schreiben - vielleicht ist das auch ein Beginn einer neuen Freundschaft für dich?

Deine Postkarte sollte deinen Namen, dein Alter und wenn du möchtest auch deine Adresse beinhalten, vielleicht bekommst du ja eine Antwort. Wem du schreibst, erfährst du durch den beigelegten Zettel oder frag bei uns Leitern nach. Gestalte deine Postkarte mit Zeichnungen, Fingerstempeln, Freundschaftsbändchen, oder, oder, oder... Hauptsache du bist kreativ! :)

Bringe die von dir gestaltete Postkarte bis zum 22. Februar zu deinem Partner, das ist übrigens auch eine gute Ausrede Fahrrad zu fahren oder spazieren zu gehen.





Krapfen

Passend zur Faschingszeit haben wir heute ein Krapfen-Rezept, ganz nach Omas Art, für euch. Frage dafür bitte wieder deine Eltern um Hilfe. Zum Backen brauchst du folgende Zutaten:

- 1 Bio-Orange
- 140g Magerquark
- 2 Eier
- 60g Zucker
- 1 Prise Salz
- 200g Mehl
- ½ Päckchen Backpulver
- 80ml Milch
- 1 Packung Vanillinzucker
- 1000 ml Rapsöl

Los geht's!

1. Zuerst wäschst du die Orange und reibst die Schale ab. Die Frucht selbst kannst du danach gerne essen. Verrühre nun die Eier, 40 Gramm des Zuckers, eine Prise Salz und die Hälfte der abgeriebenen Orangenschale. Lasse dann den Magerquark abtropfen und rühre auch ihn unter. Vermische jetzt das Mehl mit



dem Backpulver, siebe es auf die Masse und ver-
rühre alles gut. Als Nächstes musst du langsam die
Milch unterrühren, woraufhin dein Teig schon fertig
ist.

2. Jetzt mischst du nur noch den restlichen Zucker
mit der anderen Hälfte der Orangenschale und dem
Vanillinzucker.
3. Frittiere nun deine Krapfen, wobei hier deine Eltern
helfen sollten, da das Öl sehr heiß wird. Zuerst er-
hitzt du das Öl in einem Topf auf etwa 160°C. Gib nun
für jeden Krapfen
einen Löffel des Tei-
ges in das Öl. Drehe
sie mehrfach im Öl,
bis sie knusprig-
bräunlich werden. Fi-
sche sie dann mit ei-
nem Sieb heraus,
lasse sie kurz ab-
tropfen und lege die
Krapfen noch kurz
auf ein Küchenpa-
pier.

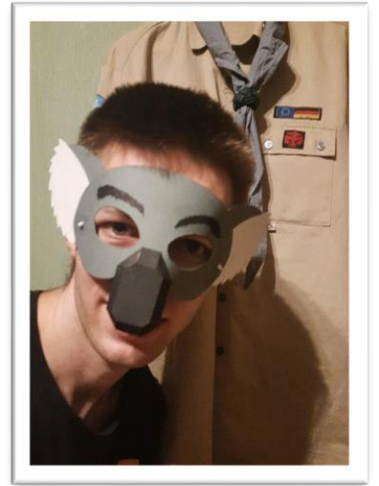


4. Zum Schluss wälzt du deine Krapfen noch im Zucker
und schon sind sie fertig. Guten Appetit!



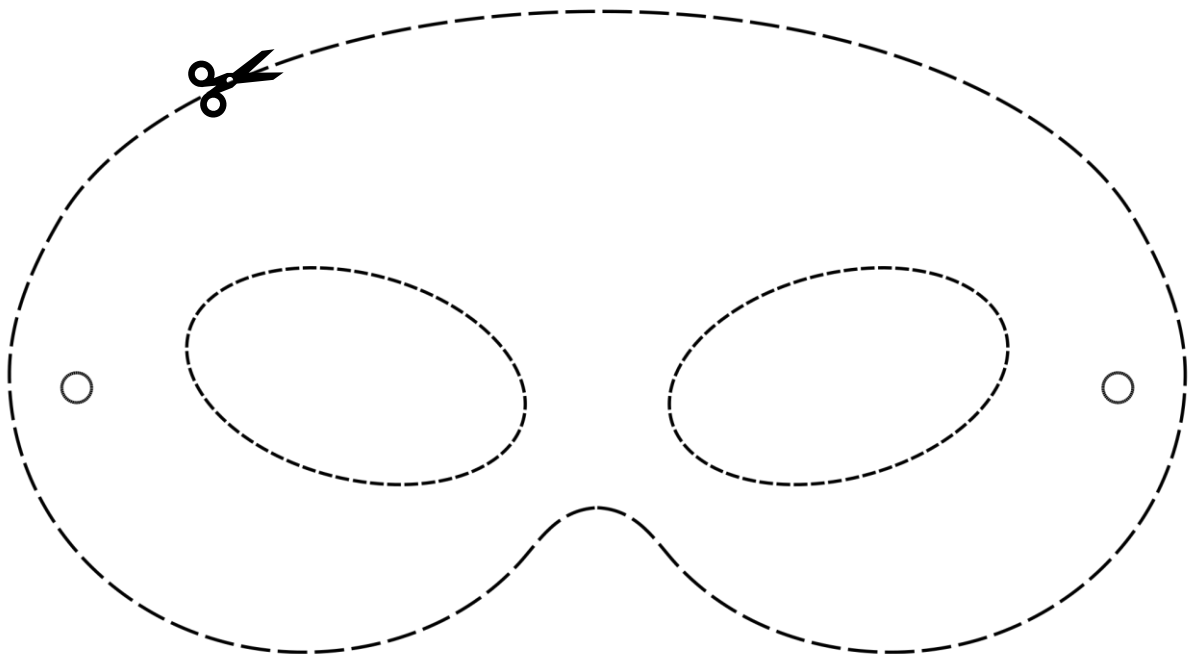
Faschingsmaske basteln

Hallo, hier ist Aaron, kennst du mich noch von den früheren Gruppenstunden? Gestern hat bereits die Faschingszeit begonnen und ich habe mir dafür eine eigene Koalamaske gebastelt. Heute zeige ich dir, wie auch du eine Faschingsmaske machen kannst. Welches Tier das werden wird hängt von dir ab: ob Bär, Elefant, Tiger oder auch ein ganz anderes Tier - du entscheidest!



Meine Materialliste:

- die Schablone
- farbiges Tonpapier oder Moosgummi
- eine Schere (optimal auch eine Nagelschere)
- ein kreatives Köpfchen
- ein Gummiband
- einen Bleistift
- Filzstifte
- Klebestreifen
- Bastelkleber





1. Ich habe zuerst die Schablone ausgeschnitten, für die Augenlöcher habe ich eine Nagelschere benutzt, das war für mich leichter. Dann habe ich die Schablone auf das Tonpapier gelegt, mit dem Bleistift abgezeichnet und ausgeschnitten. Der Anfang ist geschafft!
2. Nun habe ich mit überlegt, wie Nase, Ohren und Anderes am besten gefallen. Das habe ich auf Tonpapier gezeichnet, ausgeschnitten und auf die Maske geklebt. Dann habe ich noch mit dem Filzstift Details aufgemalt, braucht deine Maske auch Schnurrhaare, eine Mähne, oder ein Muster auf dem Fell?
3. Jetzt fehlt nur noch das Gummiband! Ich habe hinten und vorne einen kleinen Klebestreifen auf die Maske geklebt, das verhindert, dass das Papier an den Löchern reißt. Dann habe ich ein Loch gepiekt, das Gummiband durchgesteckt, festgeknotet und fertig!

Ich freue mich, auch dich mit deiner Maske zu sehen, vielleicht auch schon bald in der Onlinegruppenstunde 😊